

# Energiesparmeister 2015 – Das beste Klimaschutzprojekt

## Hessen

### **Nibelungenschule Lampertheim- Hofheim**

*Schultyp:* Grund – und Hauptschule

*Teilnehmer:* 19 (8 - 16 Jahre)

*Projektlaufzeit:* seit November 2005 fortlaufend

- Jährlich neu gewähltes, schulübergreifendes Energiesparteam: „KliKis“
- Exkursionen, Projekttag und Aktionen zum Thema Klimaschutz
- Schule spart über Fifty/Fifty Energie und Geld
- Vernetzung mit anderen Schulen und Kitas, z.B. beim Grüne Meilen Projekt

## **Wer hatte die Projektidee?**

Unser Projekt geht zurück auf das „Prämienmodell für Energiesparmaßnahmen des Kreises Bergstraße“ an dem wir uns seit 2006 jährlich beteiligen. Beim Schulträger dafür wird jährlich ein Berichtsbogen abgegeben, dazu ein Tätigkeitsbericht. Die Aktivitäten werden je nach erreichter Punktezahl mit einer Energiesparprämie belohnt.

## **Was ist Eure Projektidee? Und welche Ziele wollt Ihr damit erreichen?**

Die Gesamt- und die Schulkonferenz der Nibelungenschule Hofheim beschlossen 2006 die Teilnahme der Nibelungenschule am Prämienmodell für Energiesparmaßnahmen des Kreises Bergstraße. Ziel ist es an der Nibelungenschule durch organisatorische Maßnahmen und technische Vorkehrungen zur Einsparung von Energie beizutragen. Durch innerschulische Aktionen und Aufklärung innerhalb des Unterrichts soll das Bewusstsein von sowohl Lehrkräften als auch Schülern für Energiesparmaßnahmen und den Klimaschutz geschärft und sparsamer Umgang mit Energie in der Schule und Zuhause erreicht werden.

## **Wie habt Ihr Euer Projekt umgesetzt/setzt Ihr es um?**

Jedes Jahr gab es seit 2006 Aktionen im Sinne der Projektidee. Im Laufe der Jahre wurden vom jährlich neu gewählten Energiesparteam (die KliKis) viele Aktionen durchgeführt: Produktion einer Klimaausstellung mit Unterrichtsmaterialien, Experimente mit Solarexperimentiersets, Durchführung von Solarmodellbauwettbewerben, Arbeit mit Al Gores Film „eine unbequeme Wahrheit“, Überlegungen zu Energiesparmöglichkeiten in der Schule, Einsatz von Strommessgeräten, Gewinn der Energiesparwette im Kreis, Mitglied bei Aktion Klima, Holz als Erneuerbarer Energieträger, Exkursion mit Energiesparteam ins Holzwerk, Zertifikat der Aktion Klima, Besuch von Staatsminister Boddenberg – Tag der Nachhaltigkeit, jährliche Grüne Meilenaktion, Gewinn eines Energiewandertages bei JUWI in Wörrstadt, Unterrichtseinheiten in der Grundschule von Klimamobil und Aktion „Energie erleben und verstehen“, Druck eines „Kliki“ (Klimakinder) T- Shirts, Besuch der ZAKB (Zentrale Abfallentsorgung Kreis Bergstraße), Solares Bauen. Alle Aktionen sind ausführlich in der beigelegten Projektmappe beschrieben.

## **Wer hat an dem Projekt mitgearbeitet?**

Die KliKis der Klassen 3 bis 9, also Grundschul- und Hauptschulübergreifend, werden jährlich neu gewählt. Dadurch sind in den letzten 9 Jahren eine ganze Reihe von SchülerInnen Mitglied des Energiesparteam gewesen. Viele waren mehrere Jahre dabei. Der jetzige Schulleiter betreut das Team von Anfang an. Der Hausmeister ist öfters mit dabei. Eine weitere Lehrerin wirkt unterstützend mit. Vernetzung erfolgt über die Aktion Klima und „Hundert Schulen für den Klimaschutz“. Vor Ort wird mit den Kitas in Hofheim bei der Grüne-Meilen-Aktion zusammen gewirkt.

### **Was habt Ihr mit Eurem Projekt bislang erreicht?**

Wir haben im Laufe von 9 Jahren viele SchülerInnen unserer Schule aktiv in Aktionen für den Klimaschutz einbezogen. Durch die Arbeit in der Schule ist das Bewusstsein von MitschülerInnen und Lehrkräften für den Klimaschutz immer wieder angesprochen worden. Vor Ort wurden Eltern der Schüler und durch Zusammenarbeit mit den Kitas ein weiterer Personenkreis erreicht. In Lampertheim wurden jeweils mit Unterstützung der Stadt u. a. die Grüne Meilen Aktionen öffentlichkeitswirksam umgesetzt. Die Zusammenarbeit im Netzwerk Lampertheimer Forscherwerkstätten von Schulen und Kitas gestaltet sich ebenfalls sehr fruchtbar, so dass wir die Kita-Kinder schon bei verschiedenen Aktionen bei uns auf dem Schulhof begrüßen dürfen. Wir haben außerdem unsere Schulsporthalle neu wärmegeklämt.

### **Welchen zeitlichen und/oder finanziellen Aufwand habt Ihr dafür eingesetzt?**

Der zeitliche Aufwand ist jedes Jahr unterschiedlich, abhängig von der Zahl der Treffen und Aktionen. Es gibt jedes Jahr bis zu sechs Arbeitstreffen der Klikis. Exkursionen waren bisher jeweils eintägig. Solarbauwettbewerbe u. ä. nahmen mehrere Projektstage in Anspruch. Die jeweiligen Kosten für Material, Solarbauteile, Busfahrten usw. wurden jeweils aus den jährlichen Energiesparprämien des Kreises bestritten und dürften sich auf etwa 2000,00 Euro über 8 Jahre belaufen.

### **Was ist kreativ und außergewöhnlich an Eurem Projekt?**

Besonders ist, dass unser Energiesparteam jetzt schon so viele Jahre existiert. Dabei wachsen immer wieder neue Klikis aus den dritten Klassen der Grundschule nach. Die Kleineren arbeiten gut mit den Großen aus der Hauptschule zusammen. Neu Ideen werden ausprobiert, Bewährtes in neuen Formen wieder aufgegriffen.

### **Wie erreicht Ihr Aufmerksamkeit für Euer Projekt (zum Beispiel Internet, Schülerzeitung, Medienarbeit, Kooperation mit anderen Schulen)?**

Wir berichten über alle unserer Aktionen des Energiesparteam auf unserer Schulwebsite unter dem Punkt Projekte/Energiesparprojekt. Darüber hinaus laden wir regelmäßig die örtliche Presse ein, die über die jeweiligen Aktivitäten gerne berichtet. Kooperationen mit Lampertheimer Schulen im Rahmen des Netzwerks Lampertheimer Bildungseinrichtungen erfolgen dauerhaft.

### **Wie plant Ihr Eurer Projekt fortzuführen?**

Im Grunde genauso wie während der letzten 9 Jahre. Unsere Kliki- Solarmodellbauaktion ist abgeschlossen. Die Solarrenner und die schmucken Solarkarussells wurden im Wettbewerb eingesetzt. Beim Forschertag in Lampertheim wurde den Besuchern gezeigt, wie man Solarkarusselle baut. Demnächst kommt ein Energiespargespräch mit unserem Schulhausmeister. Und im Mai gibt es ein lustiges Energietheater mit dem Titel " Rudi Rabe sorgt für Prima Klima in der Schule".

## Bilder

